



bam
OPTIMATE®

PRODUKTBESCHREIBUNG

Weiterführende Informationen zur innovativen Produktreihe bam OPTIMATE®



*Ökobilanz nach DIN EN ISO 14040/44,
Herstellungsphase, Durchschnittswert
gegenüber Standardasphalt



Schonend für die Umwelt und für Ihren Geldbeutel

Bei bam OPTIMATE® handelt es sich um Asphaltprodukte der nächsten Generation, die bis zu 100 % aus hochwertigem, speziell aufbereitetem Asphaltgranulat bestehen. Bei der Produktion verzichten wir nahezu vollständig auf die Zugabe von frischem Bitumen und ungebrauchten Gesteinskörnungen. Die erforderlichen Bindemittleigenschaften werden mithilfe von flüssigen Additiven (z. B. Regenerationsmitteln) eingestellt. Das Ergebnis: Eine umweltfreundliche, ressourcenschonende und wirtschaftlich attraktive Alternative zu herkömmlichem Asphaltmischgut, die neue Maßstäbe in puncto Nachhaltigkeit und Kosteneffizienz setzt – bei gleichbleibend hoher Qualität und Zuverlässigkeit.

bam OPTIMATE® verbindet



OPTIMIERTEN UMWELTSCHUTZ

dank enormer Ressourceneinsparung durch konsequente Erhöhung des Asphaltgranulatanteils kombiniert mit emissionsarmer Produktion.



OPTIMIERTE NACHHALTIGKEIT

dank der Verwendung von speziellen Hochleistungsadditiven für langanhaltende Qualität und Zuverlässigkeit.



OPTIMIERTE KOSTENEFFIZIENZ

dank des weitestgehenden Verzichts auf frisches Bitumen und Gestein in Verbindung mit geringer Produktionstemperatur.



OPTIMIERTE VERFÜGBARKEIT

dank der Investition in moderne Asphaltmischwerke sowie eines flächendeckenden Standortnetzes in ganz Bayern.

Der optimale Asphalt für private Bauherren

bam OPTIMATE® ist für Verkehrsflächen aus Asphalt erhältlich, die nicht dem technischen Standardregelwerk unterliegen – wie Tragschichten, Deckschichten und Tragdeckschichten.



Das Produkt

bam OPTIMATE® ist die Produktreihe der Bayerischen Asphaltmischwerke, für die besonders nachhaltige, effiziente und leistungsfähige Asphaltkonzepte entwickelt wurden.

bam OPTIMATE® beschreibt somit eine neue Generation nachhaltiger Asphalte, bei denen Primärrohstoffeinsatz, Energieverbrauch und die entstehenden Emissionen während der Herstellung messbar reduziert sind.

Die Produktreihe umfasst aktuell die Sorten

- **bam OPTIMATE AC 8 D,**
- **bam OPTIMATE AC 11 D,**
- **bam OPTIMATE AC 16 TD,**
- **bam OPTIMATE AC 22 T und**
- **bam OPTIMATE AC 32 T.**

Weitere Mischgutsorten können auf Anfrage konzipiert werden.



Produkttechnische Besonderheiten

bam OPTIMATE® besteht in vielen Fällen nahezu vollständig aus Asphaltgranulat und Hochleistungszusätzen.

Sowohl die Kornzusammensetzung als auch der Bindemittelgehalt werden über den Einsatz verschiedener Asphaltgranulate gesteuert. Je nach Produkt kommen bis zu drei unterschiedliche Asphaltgranulate zum Einsatz. Bei optimal vorbereiteten Asphaltgranulaten kann die Zusammensetzung von bam OPTIMATE® bis zu 100 % aus Asphaltgranulat bestehen.

Ist die Zusammensetzung nicht ausschließlich über die vorbereiteten Asphaltgranulate erzielbar, erfolgt ein Ausgleich fehlender Komponenten durch Primärrohstoffe.

Für die Herstellung von bam OPTIMATE® erfolgt eine gezielte Abstimmung des Asphaltgranulatmanagements auf die Anforderungen dieser Produktreihe.

Asphaltgranulate werden aus Ausbauasphalt aus dem klassifizierten Straßenbau gewonnen, wodurch die funktionalen Eigenschaften der Gesteinskörnungen sichergestellt sind.

In **bam OPTIMATE® für Tragschichten** gelangen somit Rohstoffe, die vorher in Asphalttragschichten, Asphalttragdeckschichten, Asphaltbinderschichten oder Asphaltdeckschichten in Verwendung waren.

In **bam OPTIMATE® für Deckschichten und Tragdeckschichten** gelangen lediglich Rohstoffe, die vorher in Asphaltbinderschichten oder Asphaltdeckschichten in Verwendung waren.

Neben der Zusammensetzung und den Gesteinseigenschaften entscheiden auch die Eigenschaften des resultierenden Bindemittels über die Leistungsfähigkeit von bam OPTIMATE®. Da die Zugabe von Bitumen überwiegend nicht erforderlich ist, erfolgt die Steuerung der Bindemittelviskosität über die Einbindung eines flüssigen Regenerationsmittels. Die erforderliche Dosiermenge wird in Abhängigkeit von den Bindemittelseigenschaften der eingesetzten Asphaltgranulate vorab individuell festgestellt.

Die Produktions- und Verarbeitungstemperaturen von bam OPTIMATE® sind identisch mit denen von temperaturabgesenkten Asphalten nach den TL Asphalt-StB bzw. ZTV Asphalt-StB 26. Zur Sicherstellung der Verarbeitbarkeit im geforderten Temperaturbereich erfolgt bei Bedarf zusätzlich die Einbindung eines oberflächenaktiven Zusatzes in den Mischprozess.

Die Herstellung von bam OPTIMATE® stellt besondere Anforderungen an die Produktionstechnik und Genehmigungssituation.

Während bei konventionellem Asphaltmischgut die Mischguttemperatur über einen Temperatenausgleich zwischen frischen Gesteinskörnungen und Asphaltgranulat erreicht wird, erfordert die Produktion von bam OPTIMATE® die Erwärmung des Asphaltgranulates bis auf Mischguttemperatur. Gleichzeitig sind die Emissionsgrenzwerte im Anlagenbetrieb gemäß der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) einzuhalten. Dieser besondere Betriebszustand erfordert neben einer speziellen Ausstattung des Asphaltmischwerkes auch eine Freigabe durch die zuständige Genehmigungsbehörde. Notwendige technische Voraussetzung für den Anlagenbetrieb zur Produktion von bam OPTIMATE® ist demnach eine indirekte Erwärmung des Asphaltgranulates durch einen separat erhitzten Luftstrom.

Der erhöhte Anteil an individuell aufbereitetem Asphaltgranulat kann im Vergleich zu konventionellen Asphaltmischgütern längere Vorbereitungszeiten erfordern. Bei Nichterfordernis der Zugabe frischer Gesteinskörnungen kann zudem die Produktionsleistung reduziert sein.



Einordnung in das technische Regelwerk

Die Produkte der Reihe bam OPTIMATE® orientieren sich an den Asphaltbetonsorten der TL Asphalt StB und entsprechen hinsichtlich der Zusammensetzung (Korngrößenverteilung und Bindemittelgehalt) den üblichen AC Mischgütern für normale Beanspruchungen. Da auf die Zugabe von Frischbitumen – teilweise vollständig – verzichtet wird, erfolgt die rheologische Einstellung des Bindemittels über flüssige Regenerationsmittel.

Diese Vorgehensweise ist in den europäischen Asphaltproduktnormen (EN 13108 Reihe) sowie in den TL Asphalt StB nicht abgebildet. Eine CE-Kennzeichnung ist daher derzeit nicht möglich. Aus diesem Grund erfolgt die Produktbeschreibung über technische Produktinformationsdokumente anstelle von Erstprüfungsberichten.

bam OPTIMATE® ist somit ein Sondermischgut außerhalb des nationalen Regelwerks für Verkehrsflächen mit normaler Beanspruchung ohne Bindung an die ZTV Asphalt StB.

Da bam OPTIMATE® nicht vollständig den formalen Vorgaben der geltenden Regelwerke entspricht, aber aufgrund der technischen Leistungsfähigkeit und vorliegender Referenzen als funktional gleichwertige Alternative zu konventionellen Asphalten angesehen werden kann, erfolgt im Regelfall die Umsetzung bei öffentlichen Bauvorhaben im Rahmen eines Nebenangebots. Durch ein Nebenangebot erhält der Auftraggeber die Möglichkeit, den alternativen Lösungsansatz nach den objektiven Kriterien der VOB/A hinsichtlich Funktion, Gebrauchstauglichkeit und technischer Gleichwertigkeit zu prüfen. Diese Vorgehensweise bietet Rechtssicherheit, da das Hauptangebot vollständig ausschreibungskonform abgegeben wird und bam OPTIMATE® darüber hinaus als technisch innovativer Vorschlag berücksichtigt werden kann, sofern der Auftraggeber die Gleichwertigkeit bestätigt.

Qualitätssicherung

Die Zusammensetzung und Produkteigenschaften werden gemäß Produktinformationen unter Zugrundelegung der Toleranzen nach den ZTV Asphalt-StB produziert. bam OPTIMATE® ist vollständig in die werkseigene Produktionskontrolle (WPK) entsprechend der DIN EN 13108-21 integriert, bei gleichzeitig erhöhter Prüfhäufigkeit.

Die Überprüfung der individuell aufbereiteten Asphaltgranulate erfolgt entsprechend der Technischen Lieferbedingungen für Asphaltgranulat (TL AG-StB).

Für die erforderlichen Bindemitteluntersuchungen im Rahmen der Vorbereitung und der Qualitätssicherung kommt das Dynamische Scherrheometer zum Einsatz.

Die Qualitätssicherung für die Produktion von bam OPTIMATE® entspricht dem für die konventionelle Asphaltproduktion. Die Auslieferung erfolgt entsprechend den etablierten bam-Qualitätsstandards.

Kosten

Die Kosten für den Bezug von bam OPTIMATE® sind wie bei konventionellem Asphalt von verschiedenen Faktoren abhängig und projektspezifisch zu ermitteln. Aufgrund der reduzierten Verwendung von Primärrohstoffen ergeben sich im Allgemeinen reduzierte Stoffkosten. Diesen stehen ein erhöhter Aufwand für die Vorbereitung der erforderlichen Asphaltgranulate und deren Bevorratung sowie die einzusetzenden Zusätze gegenüber.

In vielen Fällen ergibt sich ein reduzierter Produktpreis, je nach Vorbereitungsaufwand kann der Produktpreis gegenüber konventionellem Asphaltmischgut auch höher sein.



Einbau und Verdichtung

Der Einbau von bam OPTIMATE® erfolgt mit der üblichen Gerätetechnik des Asphaltstraßenbaus und entspricht in allen wesentlichen Punkten der Verarbeitung temperaturabgesenkter Asphalte. Besondere Anforderungen an die Geräteausstattung bestehen nicht und eine spezielle Schulung des Einbaupersonals ist nicht erforderlich. bam OPTIMATE® weist aufgrund der eingesetzten Hochleistungszusätze ein sehr gutes Verarbeitungsverhalten auf, das insbesondere beim Handeinbau spürbare Vorteile bietet.

Die Verdichtung erfolgt innerhalb des bekannten Temperaturfensters für temperaturabgesenkte Asphalte. Eine sichere Verdichtung ist bis zu einer Asphalttemperatur von ca. 100 °C gegeben.



Umwelt- und Nachhaltigkeitsvorteile

Ein zentrales Merkmal der Produktreihe ist die deutliche Reduktion des CO₂-Ausstoßes.

Die im Rahmen einer Ökobilanzanalyse nach DIN EN ISO 14040/44 und EN 15804 ermittelten Werte zeigen, dass bam OPTIMATE® im Vergleich zu herkömmlichen Asphalten durchschnittlich etwa 25 % weniger CO₂-Äquivalente in der Herstellungsphase verursacht. Grundlage dieser Verbesserung sind zum einen die geringeren Transport- und Rohstoffbedarfe und zum anderen die abgesenkten Produktionstemperaturen, die den Energieverbrauch reduzieren. Durch den Einsatz eines biobasierten Regenerationsmittels wird ein weiterer Beitrag zur Emissionsminderung erzielt: In einzelnen Produkten führt der biogene Anteil des Zusatzes sogar zu negativen CO₂-Werten im Modul A1, da biogene Kohlenstoffbindungen bilanziell berücksichtigt werden.

bam OPTIMATE® bietet damit einen klaren ökologischen Mehrwert: deutlich geringere CO₂-Emissionen, maximaler Ressourcenschutz, reduzierter Energiebedarf und ein nachweislich verbesserter ökologischer Fußabdruck.



*Ökobilanz nach DIN EN ISO 14040/44,
Herstellungsphase, Durchschnittswert
gegenüber Standardasphalt

Referenzprojekte

bam OPTIMATE® wurde bereits bei zahlreichen Bauprojekten erfolgreich eingesetzt. Einige Beispiele sind:

Jahr	Baumaßnahme	Menge [t]	Produkt	AG-Anteil [M.-%]
2025	Parkplatz, Ärztehaus, Roding	500	bam OPTIMATE AC 22 T	100
	L 2045 Kirchberg – Oberwoltersdorf	3.200	bam OPTIMATE AC 22 T	100
	Platzbefestigung, Beton Heller, Parkstetten	3.800	bam OPTIMATE AC 22 T	100
		1.250	bam OPTIMATE AC 8 D	75
2026	Platzbefestigung, Reifen Müller, Westheim	1.000	bam OPTIMATE AC 22 T	100
	Platzbefestigung, Recyclingplatz Bindrum, Hammelburg	1.800	bam OPTIMATE AC 22 T	100
	Landwirtschaftliche Wege, Gemeinde Rechtmehring	850	bam OPTIMATE AC 16 TD	80
	Platzbefestigung, Karl Bau, Seebach	1.600	bam OPTIMATE AC 11 D	75

Verfügbarkeit

Die technischen Voraussetzungen zur Produktion von bam OPTIMATE® weisen eine Vielzahl der bam-Asphaltmischwerke auf, sodass nahezu der gesamte bayerische Raum zuverlässig mit bam OPTIMATE® versorgt werden kann.

Die Produktionsstandorte für bam OPTIMATE® sind:

Niederlassung München

Ottostraße 7
 85649 Hofolding
 ☎ +49 8104 661-350
 ✉ info@bam-muenchen.de

Produktionsstandorte:
 • Aschheim
 • Mühl Dorf-Mettenheim

Niederlassung Augsburg

Meraner Straße 43
 86165 Augsburg
 ☎ +49 821 272 47-0
 ✉ info@bam-augsburg.de

Produktionsstandort:
 • Augsburg

Niederlassung Würzburg

Fuchsstadter Hardte 1
 97234 Fuchsstadt
 ☎ +49 9333 97 41-0
 ✉ info@bam-wuerzburg.de

Produktionsstandorte:
 • Schweinfurt-Röthlein
 • Fuchsstadt

Niederlassung Plattling

Eduard-Stanglmeier-Str. 24a
 94447 Plattling
 ☎ +49 9931 91 56-0
 ✉ info@bam-plattling.de

Produktionsstandorte:
 • Regensburg-Rosenhof
 • Plattling-Uttenkofen
 • Rosenau
 • Luhe-Wildenau

Gewährleistung

Die Herstellung von bam OPTIMATE® erfolgt nach denselben Produktionsstandards wie für konventionelles Asphaltmischgut. Die jeweils vertraglich vereinbarte Zusammensetzung sowie die Produkteigenschaften unterliegen der vollen Gewährleistung. Die Gewährleistungsfristen entsprechen denen konventioneller Asphaltmischgutsorten.



Die bam ist Teilnehmer am
Umwelt + Klimapakt Bayern

Stand 07/2026

bam OPTIMATE® ist ein eingetragenes Warenzeichen

Bayerische Asphaltmischwerke
GmbH & Co. KG für Straßenbaustoffe
Ottostraße 7 · 85649 Hofolding

WWW.BAM-NET.DE

